

---

Eingereicht durch:	Eingang:	24.04.2006
<b>Schwarz, Sascha</b>	Weitergabe:	24.04.2006
<b>CDU-Fraktion</b>	Fälligkeit:	08.05.2006
	Beantwortet:	27.04.2006
Antwort von:	Erledigt:	03.05.2006
<b>BzSt'in Otto</b>		

---

**Betr.: Frequentierung und Aufgabenstellung der Steglitz-Zehlendorfer Jugendfreizeitheime im 1. und 2. Halbjahr 2005**

Ich frage das Bezirksamt:

Bezugnehmend auf die von mir bereits zu diesem Thema gestellten kleinen Anfragen zum gleichen Thema bitte ich Sie, die folgenden Fragen für das 1. und 2. Halbjahr 2005 zu aktualisieren. Nur wenn regelmäßig halbjährlich die Aufgabenstellung etc. abgefragt wird, kann unter Umständen wirksam gegengesteuert werden:

1. Hat sich die Schwerpunktsetzung der Jugendarbeit bei den vom Bezirk Steglitz-Zehlendorf unterhaltenen Jugendfreizeitheimen im Vergleich zur früher dargestellten Lage an einzelnen Standorten geändert (wenn ja: wie) ? Bei welchen Jugendfreizeitheimen sind Kooperationen und/oder Übertragungen mit freien Trägern eingeführt worden bzw. welche sind geplant ? Wie sehen die Kooperationen und/oder Übertragungen im Einzelfall aus ? Welche Kostenersparnis erwartet das Bezirksamt pro betroffenem Jugendfreizeitheim?
2. Wie viele Kinder und Jugendliche frequentierten in etwa die einzelnen vom Bezirk Steglitz unterhaltenen Jugendfreizeitheime im 1. und 2. Halbjahr 2005?
3. Gibt es in den verschiedenen vom Bezirk Steglitz-Zehlendorf unterhaltenen Jugendfreizeitheimen Änderungen der speziellen Problemgruppen (wenn ja: welche)?

Sascha Schwarz

**Antwort des Bezirksamts**

Die in der Anfrage Nr. 562/II des Bezirksverordneten Sascha Schwarz gestellten Fragen wurden bereits unter Nr. 531/II mit Datum vom 13.02.2006 beantwortet. Die Fragen sind identisch.

Mit freundlichen Grüßen

Anke Otto  
Bezirksstadträtin